

Öko-Modellregion Münsterland

Aktueller Stand und Perspektiven

Ein Projekt im Münsterland e.V.

Zukunft Münsterland e.V.

Initiator in der Region mitten in Europa

**Regional-
marketing**

**Größen-/
Kostenvorteile**

**Netzwerk-
manager**

**Fachkräfte-/
Unternehmen-/
Investoren**

**Fördermittel-
akquise**

Der Münsterland e.V. – Wer sind wir?

VERNETZEN, VERMARKTEN, KOORDINIEREN:

- Regionalmanagement mit Markenführung („Dachverband“)
- Münsterland e.V. fördert **DAS GUTE LEBEN** im Münsterland
- Netzwerkzentrale/Türöffner: wir bündeln das Potenzial und die Kompetenzen der Region
- Wir sind Schnittstelle zwischen Region, EU, Bund für Strukturförderung – durch Unterstützung Projekte Dritter und durch eigene Projekte
- Für BOR/COE/MS/ST/WAF (**1,66 Mio. Menschen** nach innen) und nach außen (Fachkräfte, Investoren, Unternehmen, Touristen (**60 Mio. Menschen mit 2 Mrd. € Umsatz in 2019**))
- Bereiche: Wirtschaft, Tourismus, Kultur, Regionalagentur



MÜNSTERLAND-BOTSCHAFTER:INNEN

Darum kümmert sich die Öko-Modellregion im Münsterland

Ziel: Absatzsteigerung von bioregionalen Produkten durch **Unternehmens-Netzwerke** und damit Steigerung ökologischer, landwirtschaftlicher Fläche

Das steht im Mittelpunkt:

- mehr bioregionale Zutaten in der **Außer-Haus-Verpflegung**
- mehr bioregionale Produkte im **Lebensmitteleinzelhandel** und Großhandel
- Lücken in den **bioregionalen Wertschöpfungsketten** suchen, finden und schließen



© Münsterland e.V./Philipp Fölting

Warum braucht das Münsterland die Öko-Modellregion?

- Begleitung von Betrieben bei Erschließung des **wachsenden Bio-Marktes**
 - **+5,7%** bundesweiter Umsatz im letzten Jahr durch **mehr Nachfrage**¹
 - Jeder **7. Arbeitsplatz (Münsterland)** hat Bezug zur Landwirtschaft²
- Unterstützung kreiseigener Nachhaltigkeitsmaßnahmen
 - Z.B. **Projekt „Bündnis für Klimaschutz und Klimaanpassung“**, das **Klimaschutzkonzept** und allg. **Nachhaltigkeitsbemühungen** des Kreises Warendorfs
- Überregionaler Beitrag:
 - **NRW-Nachhaltigkeitsstrategie 2030** (20% Ökolandbau bis 2030)
 - **Ernährungsstrategie** (Bund)
 - **From-Farm-to-Fork-Strategie** (EU)



© Münsterland e.V./Philipp Fölting

Quellen:

¹ Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft (BÖLW): [Branchenreport 25 Bio entlang der Wertschöpfungskette](#)

² Landwirtschaftskammer NRW: [Landwirtschaft im Münsterland Daten - Fakten - Analysen](#)

Erfolge und Wachstumspotenzial (Kreis Warendorf)



Netzwerkaufbau:

700 Kontakte, >240 Austausche



Unternehmensübersicht:

620 relevante Unternehmen im
Münsterland identifiziert

→ Kreis Warendorf: 80 Kontakte



Beratung & Support:

durch Webinare, Vermittlung von
Coaching-Programmen, individuelles
Experten-Matching

Absatzförderung:

bisher 40 Bedarfe an bio-regionalen Produkten
identifiziert

→ Kreis Warendorf: rund 10 Bedarfe



bisher >40 am Projekt interessierte Küchen und
Kantinen identifiziert

→ Kreis Warendorf: 12 Betriebe identifiziert

→ Kreis Warendorf: 2 neue Erzeuger-
Verarbeiter-Lieferketten

bisher 2 Küchen zur Bio-Zertifizierung begleitet

Erfolge und Wachstumspotenzial (Kreis Warendorf)



Veranstaltungen:

Netzwerkveranstaltungen mit bis zu 140 Gästen aus Praxis, Initiativen, Politik und Verwaltung

→ Zu Gast: u.a. Ministerin Silke Gorißen, MdLs, MdBs

→ Grußwort: Dr. Gericke



Öffentlichkeitsarbeit:

verantwortlich für neue Verkaufsformate „bioregionale Picknickkiste“, Schauregale an öffentlichen Orten, Medienarbeit



Präsenz & Messen:

Regionale und überregionale Präsentation bioregionaler Produkte

Fördermittelgewinn:

> 80.000 € für Konzeptstudie „bioregionaler Teller“ eingeworben



Zusatzförderung für Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen und Bildungsmaterial

→ Kreis Warendorf: Aktive Beteiligung u.a. Emshof, Hof Berkhoff-Beumer, Therese-Münsterteicher-Gesamtschule

Perspektive und langfristige Effekte (Kreis Warendorf)



Aktion „bioregionaler Teller“

Umsetzung der Ergebnisse aus Konzeptstudie



Beratung & Support:

Für umstellungswillige Unternehmen

→ Unterstützung Betrieb von Johannes Bühlmeyer
(Ahlen) „Leuchtturmbetrieb“

→ Kreis Warendorf: kreiseigene Berufskollegs



Präsenz & Messen:

Regionale und überregionale
Präsentation bioregionaler
Produkte

Perspektive und langfristige Effekte (Kreis Warendorf)



Absatzförderung:

Bekanntmachung und Ausbau digitaler Matching-Plattform

→ Kreis Warendorf: u.a. mit Hof Schulze Nahrup (Telgte),
Natürlich Schwienhorst (Hoetmar)

→ Kreis Warendorf: Vermittlung Biohof Fockenbrock an
Großhandel



Veranstaltungen:

Netzwerkveranstaltungen für Betriebe mit „Angebot und
Nachfrage“

→ Kreis Warendorf: Fortsetzung Kooperation mit
Gesundheitsamt bzgl. Schul- und Kitaverpflegung



Öffentlichkeitsarbeit:

Entwicklung neuer Formate
zur Sichtbarmachung
bioregionaler Produkte und
Betriebe

Auf einen Blick: Finanzierung

Förderquote: 80% | Zeitraum: 01.12.2025 – 30.11.2028

Ministerium für Landwirtschaft
und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Eigenanteil pro Kreis/Stadt:

3.333,34 € / Jahr

Zusätzliche Beteiligung an Personalstelle (0,5 VZÄ):

9.300,00 € / Jahr

Kostenpunkt:

12.633,34 € / Jahr



Gefördert durch:
Ministerium für Landwirtschaft
und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen





Kontakt zur Öko-Modellregion



<https://ömr.de/muensterland>
www.muensterland.com

[linkedin.com/company/muensterland](https://www.linkedin.com/company/muensterland)

#oemr_nrw
#dasguteleben
#münsterland



Juliane Rabe (Projektleitung)

Telefon (Durchwahl) 0 25 71. 94 93 65

Mobil 0172 77 95 298

Rebekka Hinckers (Projektmanagerin)

Telefon (Durchwahl) 0 25 71. 94 93 70

Mobil 0172 77 95 274

E-Mail: ekomodellregion@muensterland.com

Münsterland e.V. Airportallee 1. 48268 Greven

Gefördert durch:
Ministerium für Landwirtschaft
und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

